

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich

Nachrichtenübermittlung

2003

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 26. April 2006
Artikelnummer: 5474111037004

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VII C, Zweigstelle Bonn, Telefon: +49 (0) 18 88 / 644 8563; Fax: +49 (0) 18 88 / 644 8961 oder E-Mail:
dienstleistungen@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2006

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Vorbemerkungen	Seite
Methodik der Erhebung	3
Spektrum der dargestellten Wirtschaftsbereiche	3
Kommentare und Grafiken zu den Ergebnissen	
Anzahl der Unternehmen	4
Tätige Personen (Stichtag: 30. September)	4
Umsatz	5
Aufwendungen	5
Differenzierung nach Beschäftigtenklassen	6
Tabellenteil	
Nachrichtenübermittlung (WZ 64)	7
Postverwaltung und private Post- und Kurierdienste (WZ 64.1)	9
Fernmeldedienste (WZ 64.3)	11

Vorbemerkungen

Methodik der Erhebung

Die rechtliche Grundlage für die Durchführung der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich (Dienstleistungsstatistik) ist das Dienstleistungsstatistikgesetz vom 19. Dezember 2000 in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz.

Das Dienstleistungsstatistikgesetz schreibt vor, dass beginnend mit dem Berichtsjahr 2000 zur Darstellung der Entwicklung im Dienstleistungsbereich und zur Erfüllung der Anforderungen der Europäischen Strukturverordnung jährlich dezentrale Erhebungen als Stichprobe bei höchstens 15 Prozent aller Erhebungseinheiten mit Auskunftspflicht durchgeführt werden. Erhebungseinheiten dieser Statistik sind Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit, die den Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit entsprechend der aktuellen Klassifikation der Wirtschaftszweige haben im

- Wirtschaftsabschnitt I
Verkehr und Nachrichtenübermittlung
- Wirtschaftsabschnitt K
Grundstücks- und Wohnungswesen,
Vermietung beweglicher Sachen,
Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen.

Zur Entlastung der auskunftspflichtigen Einheiten werden Unternehmen und Einrichtungen mit einem Jahresumsatz von weniger als 250 000 Euro (kleine Unternehmen) nur mit einem verkürzten Merkmalskatalog befragt.

Zur Festlegung der Auswahlgesamtheit aller Erhebungseinheiten dient das bei den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder geführte Unternehmensregister. Das Unternehmensregister enthält eindeutige Angaben zur Identifizierung der Erhebungseinheiten, zu ihrer wirtschaftszweigsystematischen Zuordnung, zur Aufnahme bzw. Einstellung ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit sowie zu ihrer Größe.

Nach mathematisch-statistischen Methoden werden aus den Unternehmen in den erhebungsrelevanten Wirtschaftsabschnitten I und K (Auswahlgesamtheit) die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten nach einem Auswahlplan mittels einer geschichteten Zufallsstichprobe gezogen. Dabei werden Schichten, die nur minimal besetzt sind, als Totalschichten erfasst, d.h. jedes darin befindliche Unternehmen ist auskunftspflichtig; gleiches gilt auch für nach ihrem Umsatz sehr große Unternehmen.

Im Ergebnis der Erhebung werden aus den von den befragten Einheiten ermittelten Angaben durch Hochrechnung die vorliegenden Totalwerte errechnet.

Mit dieser Statistik werden die Strukturdaten der in den Wirtschaftsabschnitten I und K zusammengefassten sehr heterogenen Wirtschaftsbereiche in einem konsistenten Gesamtkonzept erhoben. Im Ergebnis der Erhebung erhält der Nutzer vergleichbare Daten für Unternehmen und Einrichtungen mit unterschiedlichen wirtschaftlichen Tätigkeiten.

Spektrum der dargestellten Wirtschaftsbereiche

In der vorliegenden Datenzusammenstellung sind ausgewählte Ergebnisse aus der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich für Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt ihrer Tätigkeit nach der Wirtschaftszweikklassifikation (WZ) als Nachrichtenübermittlung bezeichnet wird, für ausgewählte Tätigkeitsbereiche zusammengefasst dargestellt. Zu diesen ausgewählten wirtschaftlichen Tätigkeiten zählen:

- Postverwaltung¹⁾ und private Post- und Kurierdienste (WZ 64.1)
- Fernmeldedienste (WZ 64.3).

Die wirtschaftlichen Tätigkeiten der befragten Unternehmen reichen im Einzelnen von der

- Einsammlung, Weiterleitung und Auslieferung von Briefen und Frachtsendungen sowie von termingebundenen und einzeln nachgewiesenen Sendungen bis zum
- Betreiben von Mobilfunknetzen, Satellitenfunknetzen einschließlich der Unterhaltung dieser Netze sowie der Erbringung von sonstigen Telekommunikationsdienstleistungen.

So heterogen wie die genannten wirtschaftlichen Tätigkeiten, so unterschiedlich sind die aus der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich ermittelten Strukturdaten für die im Folgenden dargestellten einzelnen Wirtschaftszweige.

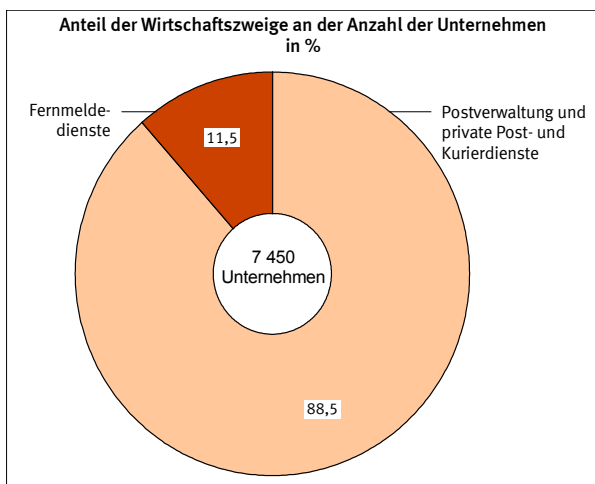
¹⁾ Die WZ 2003 ist auf der verbindlichen Grundlage internationaler Wirtschaftszweikklassifikationen entstanden. Daher enthält sie einen Wirtschaftszweig zur Erfassung von Tätigkeiten der nationalen Postverwaltung. Aufgrund der Deregulierung der Postmärkte gibt es in Deutschland jedoch nur noch private Post- und Kurierdienste, die in der Klasse 64.12 der WZ 2003 erfasst werden.

Kommentare und Grafiken zu den Ergebnissen

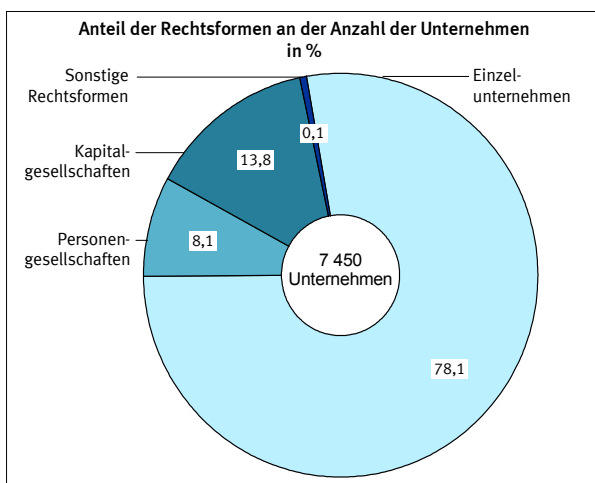
1. Anzahl der Unternehmen

In den Wirtschaftszweigen mit Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit im Bereich Nachrichtenübermittlung waren im Jahr 2003 rund 7 450 Unternehmen tätig, darunter 73% mit einem Jahresumsatz von weniger als 250 000 Euro.

Mit rund 6 600 Unternehmen hatten 88% der betrachteten Unternehmen ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt bei den privaten Post- und Kurierdiensten.

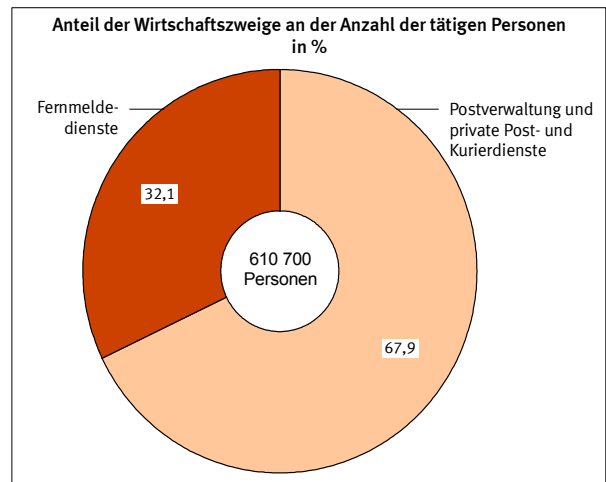


Vorherrschende Rechtsform der im Bereich der Nachrichtenübermittlung tätigen Unternehmen war das Einzelunternehmen. 78% der in diesem Wirtschaftsbereich tätigen Unternehmen waren als Einzelunternehmen und 14% als Kapitalgesellschaft organisiert. Bei den kleinen Unternehmen mit einem Jahresumsatz von weniger als 250 000 Euro lag der Anteil der als Einzelunternehmen geführten Unternehmen bei 93%.



2. Tätige Personen (Stichtag: 30. September 2003)

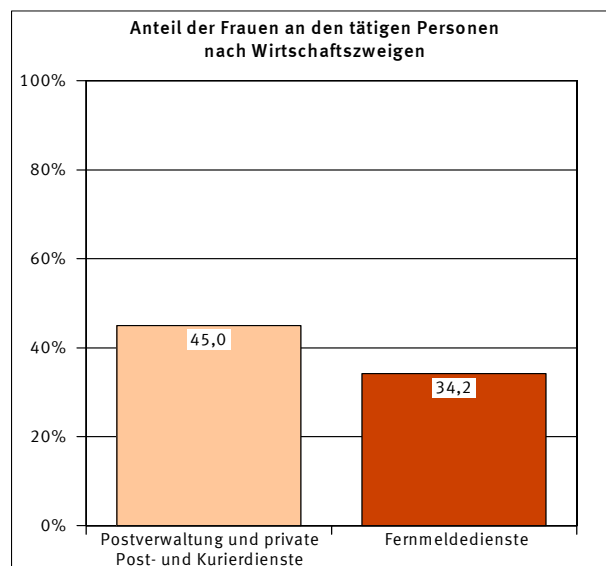
In der Nachrichtenübermittlung arbeiteten 610 700 Personen, darunter gut zwei Drittel in Unternehmen der privaten Post- und Kurierdienste. Damit waren in der Nachrichtenübermittlung durchschnittlich 82 tätige Personen je Unternehmen beschäftigt. In den Unternehmen des Fernmeldedienstes arbeiteten durchschnittlich 229 Personen je Unternehmen.



Der Anteil der Lohn- und Gehaltsempfänger an den tätigen Personen insgesamt war mit 98% sehr hoch und erreichte im Fernmeldedienst nahezu 100%.

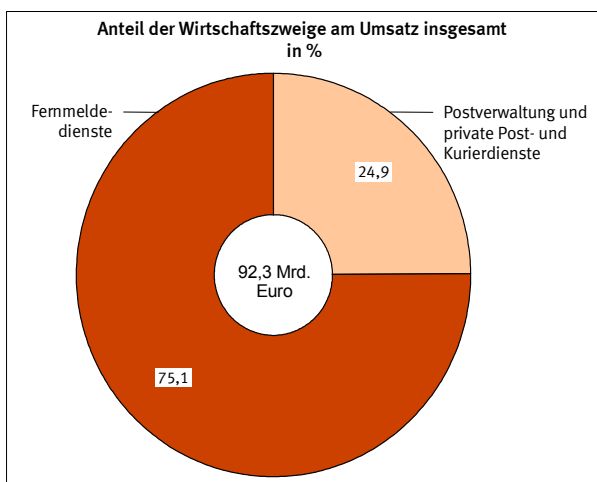
97% der in der Nachrichtenübermittlung tätigen Personen arbeiteten in Unternehmen mit einem Jahresumsatz von 250 000 Euro und mehr, darunter 37% in Teilzeit. In diesen großen Unternehmen waren 42% der Beschäftigten Frauen.

In den großen Unternehmen der Nachrichtenübermittlung hatten 18 350 Auszubildende eine Lehrstelle.

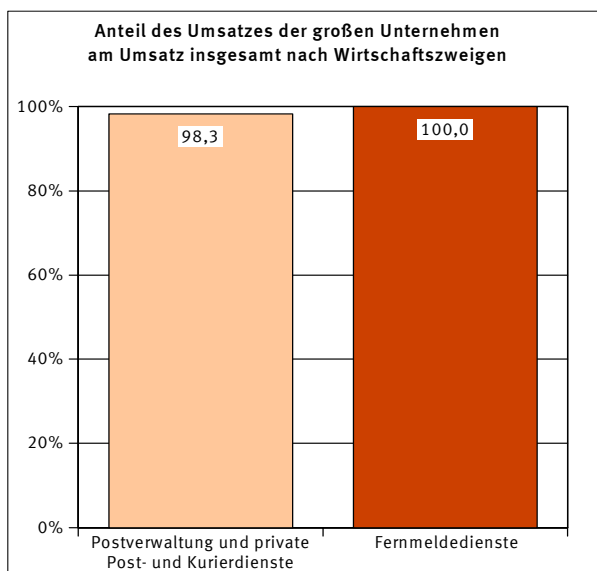


3. Umsatz

Im Jahr 2003 wurde von den Unternehmen im Bereich Nachrichtenübermittlung ein Umsatz von 92,3 Mrd. Euro erwirtschaftet. Drei Viertel dieses Umsatzes (69,3 Mrd. Euro) realisierten die Unternehmen der Fernmeldedienste.



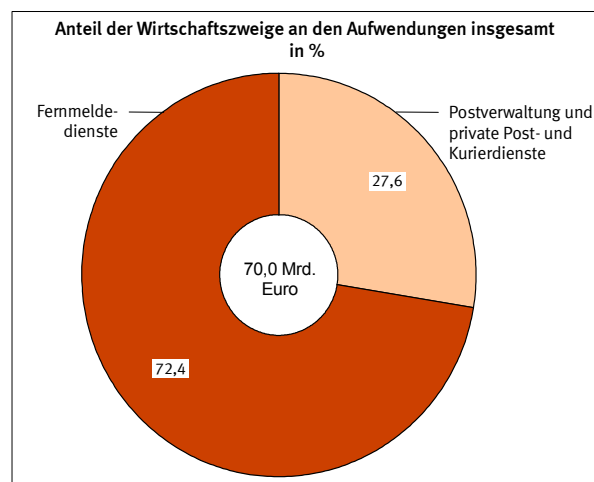
28% der Unternehmen, die als große Unternehmen mit einem Jahresumsatz von 250 000 Euro und mehr definiert sind, haben fast 100% des Umsatzes realisiert. Nur 3% des Umsatzes aus selbstständiger Tätigkeit entstand durch Aufträge aus dem Ausland.



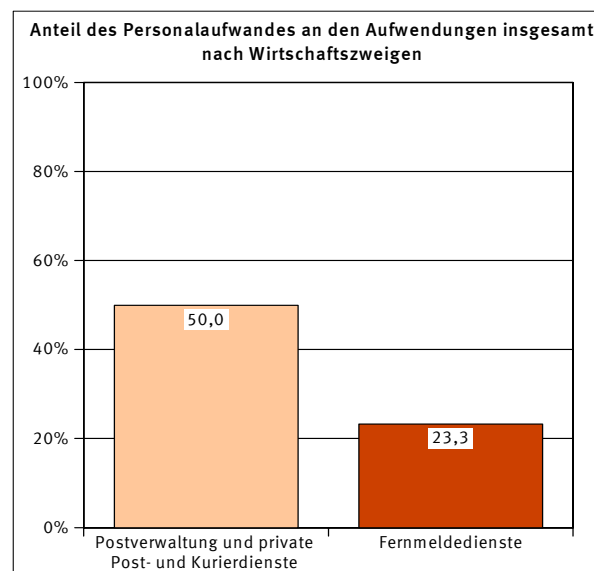
Während die großen Unternehmen einen durchschnittlichen Jahresumsatz von 44,8 Mill. Euro erwirtschafteten, betrug er bei den kleinen Unternehmen nur rund 78 200 Euro je Unternehmen.

4. Aufwendungen

Die Unternehmen der Nachrichtenübermittlung hatten Aufwendungen in Höhe von 70,0 Mrd. Euro. Mit 50,7 Mrd. Euro fielen die höchsten Aufwendungen in den Unternehmen der Fernmeldedienste an.



Die Aufwendungen verteilten sich zu 31% auf Personal- und zu 69% auf Sachaufwendungen. Der Anteil der Personalaufwendungen an den Aufwendungen insgesamt betrug bei den privaten Post- und Kurierdiensten 50% und bei den Unternehmen der Fernmeldedienste nur 23%.



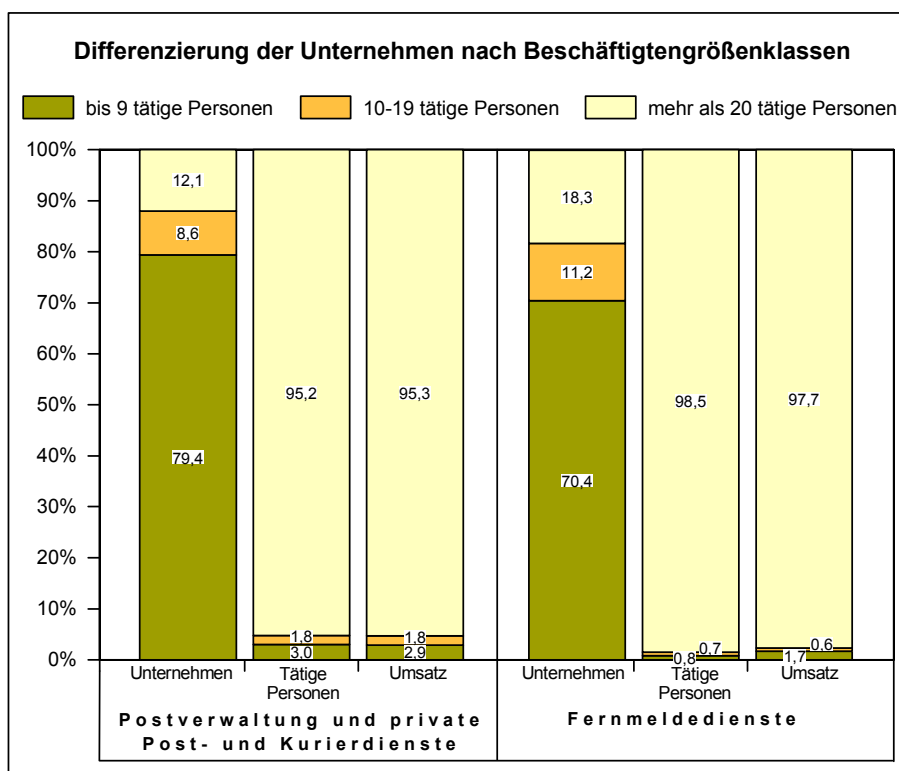
16,0 Mrd. Euro und damit fast drei Viertel der Personalaufwendungen wurden für Löhne und Gehälter aufgewendet; damit betrug der Anteil der Sozialaufwendungen des Arbeitgebers in diesem Wirtschaftsbereich 26%.

5. Differenzierung nach Beschäftigtengrößenklassen

In der Unterteilung der Unternehmen der Nachrichtenübermittlung nach Beschäftigtengrößenklassen der in diesen Unternehmen tätigen Personen zeigt sich folgendes Bild:

- In 78% der Unternehmen waren bis zu 9 Personen beschäftigt.
- In diesen Unternehmen arbeiteten aber nur gut 2% der in der Nachrichtenübermittlung insgesamt tätigen Personen.
- Diese Unternehmen realisierten im Jahr 2003 mit 1,8 Mrd. Euro nur knapp 2% des Gesamtumsatzes in der Nachrichtenübermittlung.

Demgegenüber erzielten 13% der Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten 97% des Gesamtumsatzes aller Unternehmen. In diesen Unternehmen hatten 96% der in der Nachrichtenübermittlung tätigen Personen einen Arbeitsplatz.



Nachrichtenübermittlung (WZ 64)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	7 447	5 396	2 051	27,5
davon:					
Einzelunternehmen	Anzahl	5 813	5 008	805	13,8
Personengesellschaften	Anzahl	600	204	396	66,0
Kapitalgesellschaften	Anzahl	1 030	182	848	82,3
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	4	2	2	50,0
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	92 250 291	422 198	91 828 093	99,5
davon:					
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit	1 000 EUR	.	.	87 249 042	
dar.: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	2 688 450	
sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	4 579 050	
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge je Unternehmen	1 000 EUR	12 388	78	44 772	
Tätige Personen insgesamt am 30. September und zwar:	Anzahl	610 727	19 103	591 624	96,9
in Teilzeit	Anzahl	.	.	220 626	
weiblich	Anzahl	.	.	245 367	
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	597 941	13 104	584 837	97,8
dar.: Auszubildende	Anzahl	.	.	18 365	
Tätige Personen insgesamt am 30. September je Unternehmen	Anzahl	82	4	288	
Aufwendungen	1 000 EUR	69 981 805	230 160	69 751 645	99,7
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	21 472 328	81 023	21 391 305	99,6
davon:					
Bruttolöhne und -gehälter	1 000 EUR	15 994 628	65 359	15 929 269	99,6
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	5 477 700	15 664	5 462 036	99,7
davon:					
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	2 145 570	
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	3 316 466	
Sachaufwand	1 000 EUR	48 509 477	149 137	48 360 340	99,7
davon für:					
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	16 886 515	
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	1 532 772	
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	.	.	29 941 053	
dar.: Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	4 639 993	24 498	4 615 495	99,5

Nachrichtenübermittlung (WZ 64)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Bestände insgesamt					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	1 148 880	10 469	1 138 411	99,1
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	978 934	9 716	969 218	99,0
Investitionen	1 000 EUR	5 943 193	31 778	5 911 415	99,5
davon:					
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	3 738 674	
davon:					
Ausrüstungen	1 000 EUR	.	.	3 338 685	
Bauten	1 000 EUR	.	.	375 975	
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	24 015	
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	1 371 360	
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	801 381	
dar.: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	408 119	
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	249 212	5 267	243 945	97,9
Subventionen	1 000 EUR	8 212	1 565	6 647	80,9

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen			
		bis 9	10 - 19	20 - 99	100 und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	5 835	660	525	429
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	1 810 613	849 571	2 822 035	86 768 072
Tätige Personen insgesamt am 30. September	Anzahl	14 175	8 874	22 349	565 329
dar.:					
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	8 561	8 169	20 497	560 714
Aufwendungen	1 000 EUR	1 354 951	602 132	2 316 168	65 708 554
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	149 946	132 898	443 400	20 746 083
Sachaufwand	1 000 EUR	1 205 005	469 233	1 872 768	44 962 472
Investitionen	1 000 EUR	92 436	56 135	139 156	5 655 467
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	18 247	5 142	20 680	205 143

. Keine Angaben, da das Merkmal bei dieser Unternehmensgruppe nicht erfragt wurde.

Postverwaltung und private Post- und Kurierdienste (WZ 64.1)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	6 590	5 026	1 564	23,7
davon:					
Einzelunternehmen	Anzahl	5 524	4 759	765	13,8
Personengesellschaften	Anzahl	456	153	303	66,4
Kapitalgesellschaften	Anzahl	609	115	494	81,1
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	1	0	1	100,0
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	22 978 598	392 322	22 586 276	98,3
davon:					
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit	1 000 EUR	.	.	21 480 323	
dar.: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	623 215	
sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	1 105 953	
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge je Unternehmen	1 000 EUR	3 487	78	14 441	
Tätige Personen insgesamt am 30. September und zwar:	Anzahl	414 436	18 441	395 995	95,6
in Teilzeit	Anzahl	.	.	198 603	
weiblich	Anzahl	.	.	178 373	
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	402 134	12 819	389 315	96,8
dar.: Auszubildende	Anzahl	.	.	6 037	
Tätige Personen insgesamt am 30. September je Unternehmen	Anzahl	63	4	253	
Aufwendungen	1 000 EUR	19 280 484	212 109	19 068 375	98,9
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	9 643 805	73 602	9 570 203	99,2
davon:					
Bruttolöhne und -gehälter	1 000 EUR	7 504 487	58 816	7 445 671	99,2
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	2 139 317	14 785	2 124 532	99,3
davon:					
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	1 084 879	
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	1 039 653	
Sachaufwand	1 000 EUR	9 636 679	138 507	9 498 172	98,6
davon für:					
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	1 280 841	
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	440 932	
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	.	.	7 776 398	
dar.: Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	553 453	22 477	530 976	95,9

Postverwaltung und private Post- und Kurierdienste (WZ 64.1)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Bestände insgesamt					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	114 812	9 336	105 476	91,9
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	103 991	8 364	95 627	92,0
Investitionen	1 000 EUR	578 464	29 639	548 825	94,9
davon:					
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	459 272	
davon:					
Ausrüstungen	1 000 EUR	.	.	411 237	
Bauten	1 000 EUR	.	.	46 035	
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	2 000	
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	147	
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	89 407	
dar.: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	76 805	
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	112 212	5 002	107 210	95,5
Subventionen	1 000 EUR	4 126	1 387	2 739	66,4

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen			
		bis 9	10 - 19	20 - 99	100 und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	5 231	564	430	365
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	659 330	410 193	872 948	21 036 128
Tätige Personen insgesamt am 30. September	Anzahl	12 536	7 548	17 949	376 404
dar.:					
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	7 358	6 850	16 131	371 796
Aufwendungen	1 000 EUR	426 520	323 216	749 184	17 781 563
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	102 294	77 165	209 404	9 254 943
Sachaufwand	1 000 EUR	324 226	246 051	539 781	8 526 621
Investitionen	1 000 EUR	35 690	14 920	22 036	505 817
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	6 337	2 597	7 326	95 952

. Keine Angaben, da das Merkmal bei dieser Unternehmensgruppe nicht erfragt wurde.

Fernmeldedienste (WZ 64.3)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	858	371	487	56,8
davon:					
Einzelunternehmen	Anzahl	290	250	40	13,8
Personengesellschaften	Anzahl	144	51	93	64,6
Kapitalgesellschaften	Anzahl	421	68	353	83,8
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	3	2	1	33,3
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	69 271 693	29 876	69 241 817	100,0
davon:					
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit	1 000 EUR	.	.	65 768 720	
dar.: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	2 065 234	
sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	3 473 097	
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge je Unternehmen	1 000 EUR	80 736	81	142 180	
Tätige Personen insgesamt am 30. September und zwar:	Anzahl	196 291	662	195 629	99,7
in Teilzeit	Anzahl	.	.	22 023	
weiblich	Anzahl	.	.	66 993	
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	195 807	285	195 522	99,9
dar.: Auszubildende	Anzahl	.	.	12 329	
Tätige Personen insgesamt am 30. September je Unternehmen	Anzahl	229	2	402	
Aufwendungen	1 000 EUR	50 701 322	18 052	50 683 270	100,0
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	11 828 523	7 421	11 821 102	99,9
davon:					
Bruttolöhne und -gehälter	1 000 EUR	8 490 141	6 543	8 483 598	99,9
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	3 338 382	878	3 337 504	100,0
davon:					
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	1 060 692	
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	2 276 812	
Sachaufwand	1 000 EUR	38 872 799	10 630	38 862 169	100,0
davon für:					
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	15 605 673	
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	1 091 840	
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	.	.	22 164 655	
dar.: Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	4 086 539	2 020	4 084 519	100,0

Fernmeldedienste (WZ 64.3)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Bestände insgesamt					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	1 034 068	1 133	1 032 935	99,9
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	874 944	1 352	873 592	99,8
Investitionen	1 000 EUR	5 364 729	2 139	5 362 590	100,0
davon:					
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	3 279 403	
davon:					
Ausrüstungen	1 000 EUR	.	.	2 927 448	
Bauten	1 000 EUR	.	.	329 940	
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	22 015	
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	1 371 213	
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	711 974	
dar.: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	331 314	
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	137 000	266	136 734	99,8
Subventionen	1 000 EUR	4 086	177	3 909	95,7

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen			
		bis 9	10 - 19	20 - 99	100 und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	604	96	95	62
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	1 151 283	439 378	1 949 087	65 731 945
Tätige Personen insgesamt am 30. September	Anzahl	1 639	1 326	4 398	188 926
dar.:					
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	1 202	1 318	4 367	188 919
Aufwendungen	1 000 EUR	928 430	278 916	1 566 984	47 926 993
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	47 652	55 734	233 996	11 491 141
Sachaufwand	1 000 EUR	880 779	223 182	1 332 988	36 435 851
Investitionen	1 000 EUR	56 745	41 215	117 121	5 149 648
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	11 910	2 545	13 354	109 190

. Keine Angaben, da das Merkmal bei dieser Unternehmensgruppe nicht erfragt wurde.